

10_06_15 Pressemitteilung Modellbahnbau und Modellbahnsteuerung

Miniaturwunderland in der Realschule Projekt „Modellbahnbau“ gibt Einblicke in viele Berufsfelder

Kreis Gütersloh. Es begann vor zwei Jahren mit der Teilnahme an einem Wettbewerb, heute arbeiten 16 Mädchen und Jungen der Elly-Heuss-Knapp-Realschule und des Städtischen Gymnasiums Gütersloh im MINT-Projekt „Modellbahnbau“ zusammen. Die AG wird von den erfahrenen Modellbahnern Joachim Klos und Ulrich Bever geleitet.

Jeden Freitag nach dem Unterricht trifft sich die AG im ersten Stock der Elly-Heuss-Knapp-Schule. Hier werden mit Akkuschaubern, Kleber und viel Geduld die einzelnen Module für die Modellbahnstrecke gebaut. Ein Stockwerk höher werden die fertigen Module angepasst und überarbeitet. Dabei erhalten die Schüler Einblicke in die verschiedenen Arbeitsbereiche wie Holzbearbeitung, Geländebau, Elektroarbeiten, Lötten und die Digitaltechnik zur Steuerung der Anlage. In einer abschließenden Betriebserkundung sollen die Jugendlichen entsprechende Berufsbilder im technischen Bereich kennen lernen. Auch drei Mädchen sind von der Modellbahn-AG begeistert. Alexandra Wölms. „Ich habe die Eisenbahn gesehen und wollte unbedingt mitmachen“, sagt Alexandra Wölms von der Elly-Heuss-Knapp-Schule. Ein Highlight der Arbeit in der AG ist die digitale Steuerung der Anlage. Mit Hilfe des Computers können die Schüler einen kompletten Betrieb mit mehreren Zügen nach Fahrplan ablaufen lassen.

Die Modulbauweise im Maßstab H0 (1:87) hat den Vorteil, dass jeder, der solche Module baut, sich mit anderen zusammen schließen und eine Großanlage aufbauen kann. „Es wäre also denkbar, ein Netzwerk aus mehreren Schulen aufzubauen, die sich jährlich treffen, ihre Module ausprobieren und dabei ihre Erfahrungen austauschen“, sagt Ulrich Bever, „es gibt auch schon Kontakte zu anderen Schulen und dem Modellbahnclub Neuenkirchen. Und vielleicht haben ja auch noch mehr Schulen Lust, eine Modellbahn-AG ins Leben zu rufen.“

Das Projekt wird vom zdi-Zentrum pro MINT GT unterstützt. Als Träger des zdi-Zentrums pro MINT GT hat die pro Wirtschaft GT die Möglichkeit, über die Geschäftsstelle der Gemeinschaftsoffensive Zukunft durch Innovation (zdi) Fördermittel der Agentur für Arbeit für Maßnahmen zu beantragen, die eine vertiefte Berufsorientierung im MINT-Bereich beinhalten. Die AG an der Elly-Heuss-Knapp-Schule ist ein Projekt, das mit diesen Fördermitteln unterstützt wird. „Mir gefällt diese AG besonders gut, weil die Schüler hier mit so vielen unterschiedlichen technischen und naturwissenschaftlichen Berufsfelder in Berührung kommen“, sagt Dr.-Ing. Andrea Kaimann, Koordinatorin des zdi-Zentrums pro MINT GT.

Trotzdem sind Ulrich Bever und seine Mitstreiter froh über jede weitere Unterstützung, da für die Module viel Material benötigt wird. „Wenn jemand eine alte Eisenbahnanlage auf dem Dachboden oder im Keller stehen hat und nichts damit anfangen kann, kann er sich gerne mit uns in Verbindung setzen“, sagt Bever. Es müsste allerdings das „Märklin K-Gleis H0“ sein. Aber auch über Gestaltungselemente wie Gebäude, Bäume oder Fahrzeuge freuen sich die AG-Mitglieder. Und für mögliche Sponsoren gibt es ein ganz besonderes Angebot: Kleine Werbetafeln an Unterführungen oder Bahndämmen – ganz wie im wirklichen Leben.

Weitere Informationen gibt es bei Dr.-Ing. Andrea Kaimann, Telefon: 05241/851091, E-Mail: andrea.kaimann@pro-wirtschaft-gt.de

www.pro-mint-gt.de

Bildzeilen:

Projekt mit Einblicken in viele Bereiche: Die Modellbau-AG an der Elly-Heuss-Knapp-Realschule mit ihren Leitern Ulrich Bever (2.v.l.) und Joachim Klos (hinten, 3.v.r.) hatte Besuch von Schulleiter

Johannes Reckendrees (Elly-Heuss-Knapp-Schule, links), Schulleiter Dr. Siegfried Bethlehem (Städtisches Gymnasium, hinten 2.v.r.) und Dr.-Ing. Andrea Kaimann (pro MINT GT, rechts).

Stolz auf ihre Arbeit: Die Realschülerin Alexandra Wölms zeigt Dr.-Ing. Andrea Kaimann mit welchem Kleber Straßenbelag oder Bäume auf den Modulen befestigt werden.

Modellbahn in Modulen: Diese Strecke besteht aus mehreren Teilen, die im Dachgeschoss der Realschule zusammen gesetzt werden.